



Was Kirchenfenster uns sagen

Im Rahmen meines Studienurlaubes besuchte ich unzählige Kirchen. Frankreich hat eine lange Kirchenbaugeschichte und ist Hort zahlreicher eindrücklicher Kirchen: Sainte-Chappelle in Paris, die Kathedralen von Chartres und Amiens, aber auch moderne Bauten wie die Kapelle Notre-Dame-du-Haut-de-Ronchamp von Le Corbusier. Jede berührt und beeindruckt durch ihre Kirchenfenster. Grossflächig und in unzähligen Farben leuchtend oder schlicht mit nur einer einzigen Farbe, verwandeln sie die Wahrnehmung des Kirchenraumes. Wer sich die Mühe und vor allem die Zeit nimmt, diese Kunstwerke zu betrachten, entdeckt unzählige Geschichten aus der Bibel. Und in der Tat dienten die Kirchenfenster nicht nur zur Raumdekoration, sondern auch zur Unterweisung der Gläubigen. Als im Mittelalter die grossen Kathedralen entstanden, konnte die Mehrzahl der Menschen nicht lesen und rechnen. Unterschrieben wurde mit einem Kreuz oder einem Daumenabdruck. Entsprechend konnten die Menschen keine Bibel lesen, die es zu diesem Zeitpunkt erst als von Hand geschriebene Einzelexemplare gab.

Den Frauen und Männern wurden die biblischen Geschichten somit durch die farbigen Kirchenfenster erzählt. Dank der neuen Bautechnik, der Gotik, konnten hohe Wände mit viel grösseren Fenstern errichtet werden. Die Kirchenfenster mit ihren Bildern lösten die Wände mit den Fresken ab. Der Vorteil war: Das Licht um die Bilder und Geschichten lesen zu können, war automatisch von aussen vorhanden.

Die Herstellung von Kirchenfenstern war oft ein mehrjähriger Prozess und entsprechend teuer. In der Regel wurden diese Fenster gestiftet durch Einzelpersonen, Bruderschaften oder Zünfte. Und es versteht sich von selbst, dass dies im Fenster erwähnt bzw. dargestellt wurde. «Gestiftet von der Metzgerzunft» stand irgendwo im Kirchenfenster. Die etwas diskretere Art war, dass sich der Stifter oder die Stifterin irgendwo im Bild darstellen liessen. So konnte es sein, dass der Stifter ganz in der Nähe der Jünger kniete, welche unter dem Kreuz Jesu standen und zum Kreuz empor blickten.

Mit der Stiftung eines Kirchenfensters konnte man aber auch, wenn das Fenster oder die Wappenscheibe im Chor hing, seinen Anspruch auf Chor und Kirche markieren. Im Kanton Bern gibt es jede Menge Chorfenster mit dem Berner Bär, die den



Heiliger Georg

Anspruch auf den Chor der «Gnädigen Herren von Bern» anzeigen. Aber nicht nur die Herren von Bern wussten um diesen Anspruch.

Im Chor der Kirche Seeberg ist das Wappen von Burgdorf auf einer Standarte gut sichtbar. Die Standarte wird von einem römischen Ritter mit Schild getragen. Gemäss

Überlieferung starb der Heilige Georg im Jahre 303 als Märtyrer, also als Zeuge für seinen christlichen Glauben. Bekannt ist die Geschichte als Drachentöter, die allerdings erst ab dem 12. Jahrhundert belegt ist. Georg rettet die jungfräuliche Königstochter vor einer Bestie, indem er den Drachen tötet. Beeindruckt von seinem Mut und seinem

Handeln lassen sich die Frauen und Männer der bedrohten Stadt in der Folge taufen. Georg wurde später zum Schutzpatron der Ritter. Wenn sich also die Kyburger, als frühe Besitzer der Stadt Burgdorf, in die Tradition der Ritter stellen, so zeigen sie damit auch, dass sie den richtigen Glauben, sowie den Mut und die Kraft haben, diesen zu verteidigen. Gleichzeitig wird damit auch signalisiert, dass man allfällige Bestien im eigenen Gebiet niederringen würde. An Drachen glaubte zu diesem Zeitpunkt niemand mehr, aber an Untertanen die aufbegehren können durchaus. Und diese Untertanen hatten diese Botschaft Sonntag für Sonntag vor Augen – mitten im Chor.

Gleichzeitig konnte der Pfarrer in einer seiner Predigten den Heiligen Georg als Vorbild im Glauben darstellen. Konnte die Kinder und Gemeinde ermutigen, für ihre Sache einzustehen. Sich schützend für seine Familienangehörigen einzusetzen. Und im äussersten Falle sogar bereit sein, für seinen Glauben und seine Überzeugung zu sterben. Wenn es für die richtige Sache ist, so helfe einem Gott, wie er dem Ritter Georg geholfen hat. Kinder – von der Last des Lebens noch nicht so betroffen – träumten einmal als Ritter in die Welt zu ziehen und den Menschen zu helfen. Alles Botschaften, die die Menschen ohne Worte und allzuviel Erklärungen verstanden und auch noch heute verstehen.

Die Dreiblatt-Kirchen verfügen alle über einen verkündenden Wand- oder Fensterschmuck. Seeberg mit den zwei Fresken von Cuno Amiet, die mit Kreuzigung und Auferstehung die Zentralen Aussagen unseres Glaubens thematisieren. In der Kirche Koppigen waren bis zur Renovation unterweisende Bibelverse an den Wänden zu lesen. Die Kirche Wynigen wiederum ist seit dem Umbau geprägt von Barockstil, mit erhaltenen spätgotischen Verzierungen an der Holzdecke.

Nützen sie einen der sonnigen Sonntagnachmittage um ihre Ortskirche einmal unter diesem Aspekt zu besuchen. Fenster- und Wandbetrachtungen während der Predigt können beim Pfarrer oder der Pfarrerin durchaus Irritationen auslösen, wenn sie für einmal die Predigt in den Fenstern oder an den Wänden lesen, statt zuzuhören. Aber auch das wird sie durchaus freuen.

Rolf Weber, Pfarrer in Seeberg

Koppigen

Jubiläumsanlass Film «Zwingli»

Am Sonntag, 2. November um 17.00 Uhr zeigen wir nach einer kurzen Einführung den Film Zwingli. Mit Kinobar und Apéro nach dem Film zum Austausch und Diskutieren. Für alle Interessierten ab 12 Jahren. Eintritt frei, Kollekte.

Seite 14

Seeberg

Kirchenkonzert 2025

Gotthelf-Chörli, Lützelflüh in der Kirche Seeberg, am Sonntag, 9. November um 13.00 Uhr. Im Anschluss zVieri im Saal des Kirchgemeindehauses.

Seite 15

Wynigen

Bibelabende

Im November beginnt ein neuer Zyklus von Bibelabenden zum 1. Johannesbrief mit Pfr. Gian-Enrico Rossi. Mehr dazu auf

Seite 16

Impressum

«Dreiblatt»
Gemeindeseiten der Kirchgemeinden
Koppigen, Seeberg und Wynigen
Auflage: 3'300 Exemplare

Redaktion und Layout:
Rita Affolter, Koppigen

Redaktionsteam:
Ronny Künzi, Koppigen
Rolf Weber, Seeberg
Gian-Enrico Rossi, Wynigen

Kontakt:
Reformierte Kirchgemeinde Koppigen
«Dreiblatt», Kirchgasse 4, 3425 Koppigen
Tel. 079 921 49 87,
sekretariat@kirchekoppigen.ch



Alchenstorf, Koppigen, Hellsau,
Höchstetten, Willadingen
www.kirchekoppigen.ch
Evang. -Ref. Kirchgemeinde Koppigen
Kirchgasse 4
3425 Koppigen

Pfarrämter:
Pfr. Ronny Künzi
Kirchgasse 2, 3425 Koppigen
Tel. 034 413 22 40
ronny.kuenzi@kirchekoppigen.ch
Pfrn. Christine Friderich
Kirchgasse 4, 3425 Koppigen
Tel. 076 224 48 41
christine.friderich@kirchekoppigen.ch

Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus:
Pfr. Pius Bichsel
Kirchgasse 19, 3368 Bleienbach
Tel. 062 922 23 10
pius.bichsel@kirchekoppigen.ch
Präsidium:
Daniela Lehmann, Tel. 062 968 02 78
daniela.lehmann@kirchekoppigen.ch
Verwaltung/Redaktion/Reservationen:
Rita Affolter, Tel. 079 921 49 87
sekretariat@kirchekoppigen.ch
Sigristin:
Vreni Wälchli, Tel. 079 736 96 79

Gottesdienste & Veranstaltungen

November

Sa	1.	10.00	Kurs «Letzte Hilfe» , Anmeldung bei Pfrn. Christine Friderich
So	2.	17.00	Jubiläumsanlass Zwingli-Film in der Kirche, Pfr. Ronny Künzi und Team
So	9.	10.30	Gemeinde-Gottesdienst im Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus , Pfr. Pius Bichsel
Di	11.	19.00	Gebet für den Frieden in der Kirche, Pfrn. Christine Friderich
Mi	12.	14.00	Lismi-Träff im Aufenthaltsraum Schwärzere 16
Do	13.	13.00	«aktiv» : Besichtigung Vermicelles Brand, Niederönz, Anmeldung siehe rechts
Fr	14.	19.30	Abend-Lobpreis-Gottesdienst , Musik: Arlette Gerber, Pfrn. Christine Friderich
Sa	15.	8.00	Morgengebet im Kirchgemeindehaus
Sa	15.		Sammeltag Aktion Weihnachtspäckli vor dem VOLG
So	16.		kein Gottesdienst, siehe Seeberg und Wynigen
Mi	19.		Annahmetag «Aktion Weihnachtspäckli»
Do	20.		Annahmetag «Aktion Weihnachtspäckli»
So	23.	9.30	Ewigkeitssonntag mit dem Kirchenchor, Pfrn. Christine Friderich, Pfr. Ronny Künzi und Kirchgemeinderätin Bea Schütz
Do	27.	19.30	FrauenRitual Dunkelzeit , Pfrn. Christine Friderich
Fr	28.	20.00	Kirchenkonzert Musikgesellschaft Koppigen
Sa	29.	9.30	Kleine Atempause im Kirchgemeindehaus, Anmeldung siehe rechts
Sa	29.	8.00	Morgengebet im Kirchgemeindehaus
So	30.	9.30	Gottesdienst am 1. Advent mit Abendmahl und Taufe. Pfrn. Christine Friderich
		10.30	Kirchgemeindeversammlung im Kirchgemeindehaus
		17.00	Kirchenkonzert Musikgesellschaft Koppigen

Filmerlebnis in der Kirche

«Zwingli» von Stefan Haupt
Sonntag, 2. November 2025, 17.00 Uhr

Nach einer kurzen Einführung schauen wir gemeinsam den Zwingli-Film von 2016. Mit Kinobar und Apéro nach dem Film zum Austausch und Diskutieren.

Der Film wird in der schweizerdeutschen Fassung mit deutschen Untertiteln gezeigt und läuft über die Lautsprecheranlage der Kirche (Hörschlaufe). Ab 12 Jahren.



Foto: zvg

Amtswochen

bis 22. November
Pfr. Ronny Künzi, 034 413 22 40 oder 079 750 15 80

23. bis 29. November
Pfr. Pius Bichsel, 079 574 66 09 oder 062 922 23 10



FRAUEN RITUALE

DUNKELZEIT

Donnerstag, 27. November um 19.30 Uhr in der Kirche, mit Pfrn. Christine Friderich

Ein Ritual für Frauen jeglichen Alters, die mit Achtsamkeit durchs Leben gehen. Mit einem Licht und einem Kraftwort machen wir uns auf in die letzten Wochen des alten Jahres und darüber hinaus.

«aktiv»

Besichtigung Vermicelles Brand, Niederönz



Foto: thomyweis - www.pxpixel.de

Donnerstag, 13. November 2025
13.00 bis 16.00 Uhr

Treffpunkt Kirchgemeindehaus, Fahrt nach Niederönz mit PW Rundgang in der Produktion, Kaffee und Dessert. Kosten: Fr. 10.– Anmeldung bis am 10. November bei R. und H. Bächtold, 034 413 10 68 oder bako@quickline.ch (Teilnehmerzahl begrenzt)

Kleine Atempause

Samstag, 29. November 2025
9.30 - 12.30 Uhr

Mit jedem Atemzug schöpfen wir Leben. Allerdings trägt unser hektischer Lebensstil viel dazu bei, dass wir oft nur oberflächlich atmen. Damit tun wir uns nichts Gutes.

In der kleinen Atempause machen wir einfache Atemübungen und erfahren mehr über den Atem und die Atemgesundheit. Die Übungen unterstützen uns, leichter und tiefer zu atmen und mit uns selbst in Verbindung zu kommen.

Leitung: Christine Friderich, Atemtherapeutin nach I. Midden-dorf i.A. und Marianne Bill, Atem-coach i.A.
Anmeldung an: christine.friderich@kirchekoppigen.ch; Tel: 076 224 48 41

Aktion Weihnachtspäckli

Sammeldaten

Bitte geben Sie Ihre Pakete beschriftet mit «Kind» oder «Erwachsene» am **Mittwoch, 19. November oder Donnerstag, 20. November zwischen 9.00 Uhr und 18.00 Uhr**, bei folgenden Sammelstellen ab:

Koppigen

bei Sabine Kuhn Künzi und Ronny Künzi, Pfarrhaus, Kirchgasse 2

Alchenstorf

bei Iris Wernli-Ruef, Möösli 12A

Willadingen:

bei Rösi Ruch, Dorfstrasse 5

Höchstetten-Hellsau

bei Christine und Walter Stucki, Steingasse 19, Höchstetten



Ein Flyer mit näheren Angaben folgt Anfang November in alle Haushaltungen. Bitte beachten Sie, dass die Päckli wegen der Zollvorschriften den auf dem Flyer auf www.kirchekoppigen.ch, ersichtlichen Inhalt aufweisen müssen!

Ebenfalls wird am Samstag, 15. November vor dem Volg für die Aktion gesammelt. Man kann da gemäss Anweisungen der Sammler:innen einkaufen und sich so an der Aktion beteiligen.

Ewigkeitssonntag

23. November 2025

Am Ewigkeitssonntag gedenken wir den Verstorbenen, schaffen einen Raum für Erinnerung und Ermutigung. Wir laden Sie dazu herzlich in die Kirche ein.

9.30 Uhr Gottesdienst, musikalisch begleitet durch Julia Aebi-Shandaraeva und den Kirchenchor Koppigen unter der Leitung von Christian Schmitt. Liturgische Leitung: Pfr. Ronny Künzi & Pfrn. Christine Friderich. Im Gottesdienst nennen wir die Namen, der in diesem Jahr Verstorbenen und zünden eine Kerze für sie an. Die Trauerfamilien werden persönlich eingeladen – aber auch alle anderen sind eingeladen, die sich in einer feierlichen Form an einen verstorbenen Menschen erinnern möchten.

Anschliessend und bis 21 Uhr brennen die angezündeten Kerzen den ganzen Tag. Sie sind also auch herzlich eingeladen, im Verlauf des Tages in die Kirche zu kommen und dort einen Moment zu verweilen.

Lectio Divina Abende

Wir üben die alte christliche Meditationsform. Gönnen Sie sich eine inspirierende Pause in der bewegten Vorweihnachtszeit.

Voraussetzungen: Interesse und Neugier, sich auf diese Meditationsform in der Gruppe einzulassen.

Daten: jeweils Dienstag, 19.30 bis 20.30 Uhr in der Kirche

2., 9. & 16. Dezember, 6., 13. & 20. Januar



Foto: lise Dunkel - www.pxpixel.de

Die Kirche ist jeweils ab 19.15 Uhr zum Ankommen in der Stille bereit. Wir sitzen auf Stühlen. Decken sind vorhanden. Warme und bequeme Bekleidung von Vorteil.

Leitung: Pfrn. Christine Friderich, Pfr. Ronny Künzi
Anmeldung bis am 28. November bei: christine.friderich@kirchekoppigen.ch oder 076 224 48 41
Es wird kein lückenloser Besuch vorausgesetzt! Gruppengrösse, max. 12 Teilnehmende

Seniorenflug 2025

Bei strahlendem Spätsommerwetter führen am 3. September 88 Senior:innen nach le Bois in den Jura. Begleitet wurden sie von Pfarrer Pius Bichsel, einer Spitex-Mitarbeiterin sowie vier weiteren Begleitpersonen. Besonders erfreulich war, dass sich dieses Jahr auch einige neue Gesichter unserer Gruppe anschlossen.

Nach einer angenehmen Fahrt via Lüterkofen – Biel – Taubenlochschlucht – Saignelégier ins Restaurant du Golf, wurden dort alle mit einem feinen Dreigangmenu verwöhnt. Bei angeregten und interessanten Gesprächen war die Zeit schnell herum. Ein Gruppenfoto hielt diesen gelungenen Ausflug in Erinnerung fest, bevor

es um 15.00 Uhr über Mont Crosin – Courtelary – Limpachtal wieder heimwärts ging. Alle Teilnehmenden kehrten zufrieden zurück. Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen dieses Ausfluges beitrugen – wir freuen uns, auch im nächsten Jahr wieder gemeinsam unterwegs zu sein!
Sabine Wyss



Foto: zvg



Pfarramt Seeberg
Pfr. Rolf Weber, Berggasse 6
Tel. 062 968 11 54
pfarramt@kirche-seeberg.ch

Grasswil, Hermiswil, Oschwand-Juchten,
Riedtwil, Seeberg

www.kirche-seeberg.ch

Evang. -Ref. Kirchgemeinde Seeberg
Bergstrasse 6, 3365 Seeberg

Präsidium:
Pat Wackernagel, Burgerweg 10,
3365 Seeberg, Tel. 079 674 75 81
praesidium@kirche-seeberg.ch

Sigristin Kirche & Kirchgemeindehaus
Therese Zurflüh-Frei, Bergstrasse 10,
3365 Seeberg, Tel. 079 868 34 00
thesy.seeberg@hotmail.com

Gottesdienste & Veranstaltungen

November

So	2.	9.30	Gottesdienst mit Taufen zum Reformations- sonntag, Pfr. Rolf Weber und Kathrin Leiva, Orgel, im Anschluss Kirchenkaffee im Kirch- gemeindehaus.
		17.00	Herbstkonzert Musikgesellschaft Grasswil unter der Leitung von Hugo Staudenmann
Di	4.	13.30	Spielnachmittag im Restaurant Rössli, Hermiswil
		20.00	Kirchgemeindeversammlung gemäss Anzeige auf dieser Seite
So	9.	9.30	Gottesdienst mit Pfr. Rolf Weber und Regula Reichen, Orgel
		13.00	Konzert Gotthelf-Chörli Kirche Seeberg
Di	11.	19.30	BIBLEAS – Bibellesegruppe im Kirchgemeindehaus
So	16.	9.30	KUW-Gottesdienst mit Pfr. Rolf Weber, Katechetin Anne Däppen und KUW-Schüler- innen und Schülern, sowie Jürg Käser an der Orgel
		17.00	KONZERT – Collegium Vocale Solothurn
Di	18.	12.00	Mittagstisch der Silbergruppe Rest. Rössli Hermiswil, Bitte anmelden bis Fr. 14.11. unter Tel. Nr. 062 968 11 10.
Mi	19.	13.30	Senioren-Advents-Feier im Kirchgemeinde- haus. Gemäss separater Einladung.
So	23.	16.00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag – Wir gedenken unserer Verstorbenen. Gestaltung der Feier Pfr. Rolf Weber, Stefan Raiser und Marlis Walter, Klavier
So	30.	9.30	Gottesdienst zum 1. Advent mit Pfr. Rolf Weber und Kathrin Leiva (Orgel)

Dezember

Sa	6.	9.30	KiK-Tag auf dem Berg zusammen mit Fiire mit de Chliine (bis 12.00 Uhr). Gemäss separater Einladung und Anmeldung.
So	7.	9.30	Gottesdienst zum 2. Advent mit Pfr. Rolf Weber und Bettina Seeliger (Orgel)



Der im Jahr 1978 gegründete Chor **Collegium Vocale Solothurn**
präsentiert unter der Leitung von **Claudia Iten** sein neues Programm:

**Weltliche A-cappella-Chormusik durch die
Jahrhunderte - von Josquin des Prés bis Bob Chilcott**

Erlebe Chormusik aus drei Epochen:

Renaissance
Meisterwerke der Vokalkunst

Romantik
Klangfülle und Ausdruck

Englische Chormusik
Moderne Harmonien und Klangfarben

Konzert in der Kirche Seeberg
Sonntag, 16. November 2025 - 17.00 Uhr

Eintritt frei - Kollekte

Gratulationen

**Wir gratulieren herzlich zum
Geburtstag:**

Werner Jordi
Oberdorfstrasse 102, Grasswil
zum 85. Geburtstag
am 2. November

Johanna «Hanni» Gerber
Zentrum Mösli, Utzenstorf
vormals Bittwil
zum 101. Geburtstag
am 7. November

Ruth Flückiger
Eggen 4, Grasswil
zum 99. Geburtstag
am 13. November

Dora Adolf
Alterszentrum Scheidegg,
Herzogenbuchsee
zum 90. Geburtstag
am 29. November

**Wir gratulieren herzlich zum
Hochzeitsjubiläum:**

Otto & Katharina Schärer
Leinackerstrasse 10, Seeberg
zur Diamantenen Hochzeit
am 5. November

Daniel & Renate Gerber
Sagiweg 7, Riedtwil
zur Platin Hochzeit
am 7. November

Wir wünschen den Jubilarinnen
und Jubilaren gute Gesundheit
und Gottes reichen Segen.



**Musikgesellschaft
Grasswil**

Herbstkonzert

Sonntag, 2. November 2025

17.00 Uhr

Kirche Seeberg

www.mggrasswil.ch



Kasualien

Taufe

7. September
Malina Abt, Tochter von Nadine
Abt & Marc Rupp, Deitingen

Wir wünschen dem Täufling und
seinen Eltern viel Freude und
Gottes reichen Segen.

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

**Dienstag, 4. November 2025,
20.00 Uhr in der Kirche Seeberg**

Traktanden

1. Beschlussprotokoll der Kirch-
gemeindeversammlung vom
3. Juni 2025, Genehmigung
2. Budget und Steueranlage 2026,
Beschluss
3. Finanzplan, Kenntnisnahme
4. Informationen Pfarramt
5. Informationen Kirchgemein-
derat
6. Verschiedenes

Gegen Versammlungsbeschlüsse
kann innert 30 Tagen beim
Regierungstatthalter Beschwer-
de geführt werden.

Alle stimmberechtigten Kirchge-
meindglieder sind herzlich
eingeladen.

Der Kirchgemeinderat

Seeberg – und seine Martins-Kirche

Die Freiherren von Wolhusen gehörten zu den bedeutenden Freiherren im Gebiet der heutigen Schweiz. «Sie besassen etwa einen Drittel des Kantons Luzern. Die Herrschaft umfasste das ganze heutige Entlebuch, einzelne Gebiete bis Trub BE, im Wiggertal bis gegen die Aare. Sie waren der Kirche wohlgesinnt und übten über viele Pfarrkirchen das Patronatsrecht aus. Seliger war vor 1070 Herr über Ettiswil, Wauwil, Alberswil, Bonolzwil, Eggelinswil, Dagmersellen, einen Teil der Kirche in Rüed, der Kirche in Seeberg BE und die Kapelle in Bottwil». Nach seinem Eintritt ins Kloster vermachte er 1076 einen Viertel des Altterraums von Seeberg dem Kloster Einsiedeln. Er stirbt am 22. März 1099, nachdem er als Abt sein Amt abgegeben hatte. «Die Historiker Kopp und Liebenau nehmen an, dass er aus einem alten burgundischen Königsgeschlecht stamme wie die Hasenburger in Willisau. Auch könnte der ungewöhnliche Name «Seliger» ein Hinweis darauf sein, da er nur bei burgundischen Freiherrengeschlechtern öfters vorkommt. Die burgundische Abstammung wird heute allgemein angenommen» (aus: Die Freiherren von Wolhusen von Eduard Fuchs). Mit dieser Verbindung ins Burgundische erklärt sich denn auch, die Wahl des Patroziniums der Kirche Seeberg. Die burgundischen Könige haben für sich den Heiligen Martin von Tour erwählt, und wo immer sie es beeinflussen können, sind die Kirchen dem Heiligen Martin geweiht. Chlodwig erbat im Jahre 507 in der Basilika in Tours den Beistand des Heiligen Martin im Kampf gegen die Westgoten. Seinen darauf folgenden Sieg führt er auf die Hilfe des Heiligen zurück, lässt sich taufen und nimmt den christlichen Glauben an.

Jubiläums-Projekt

Der Kirchgemeinderat unterstützt die Idee im Rahmen dieses Jubiläums «950 Jahre Kirche Seeberg» im Kirchenraum, neben dem Wappen der Gemeinde Seeberg auf der Südseite im Kirchenfenster eine Wappenscheibe mit der Darstellung des Martin von Tours einzusetzen. Bei dieser Gelegenheit würde auf der Gegenseite im Nordfenster noch das Wappen der Gemeinde Hermiswil eingefügt. Hermiswil wurde im Rahmen der Fusion am 1. Januar 2016 Teil der Einwohnergemeinde Seeberg. Kirchenmässig «gehörte» Hermiswil, gemäss spezieller Vereinbarung noch für zehn Jahre zu Herzogenbuchsee. Beide Kirchgemeinden haben entschieden, diese Vereinbarung nicht zu erneuern. Kirchenbaurechtlich wurde früher der Chor der Kirche von einem oder mehreren Stiftern «gestiftet». Die Dorfbewohner hingegen hatten die Pflicht das angrenzende Kirchenschiff zu errichten und zu unterhalten. Diesen Gedanken eines gemeinsamen Projektes als Kirchgemeinde, soll dadurch zum Ausdruck kommen, dass das Geld für die beiden Kirchenfenster und deren Einbau durch Spenden gesammelt werden sollen. Die Fenster gehören - anders als die Fenster im Chor - denn auch wirklich der Kirchgemeinde Seeberg. Der Kirchgemeinderat hat mir die Erlaubnis gegeben, in diesem Sinne aktiv zu werden.



Die uns vorliegende Offerte für beide Kirchenfenster beträgt Fr. 8'300.-. Für Demontage und Montage der bestehenden bzw. neuen Fensterteile sind im Moment mit Fr. 2'700.- budgetiert. Unser **Sammelziel beträgt: Fr. 11'000.-** Gewiss ein stolzer Betrag, aber ich bin zuversichtlich, dass wir es als Gemeinschaft schaffen können. Bei Fragen können sie mich direkt kontaktieren. Am besten gleich an der nächsten Kirchgemeindeversammlung am 4. November in der Kirche. Wer nicht so lange warten möchte: Spenden sind ab sofort möglich an:

Kirchgemeinde Seeberg, 3365 Seeberg
IBAN: CH90 0900 0000 4900 1973 1 – «Vermerk: Kirchenfenster»

Herzlichen Dank für jede Spende. **Pfr. Rolf Weber**

Amtswochen

Bis 2. November
Verena Haudenschild, Telefon: 079 287 95 99

3. November – 30. November
Rolf Weber, Telefon: 062 968 11 54

Auflösung:

Triegendorf

Als «Driegendorf» steht er im «Urbarkin» über die Kohlerischen Bodengülden von 1625 und am 17. April 1681 wird Urs Kummer in Triegendorf als ein Taufzeuge im Taufrodel von Seeberg genannt. H. J. Leus Schweizer Lexikon von 1763 kennt den Ort noch als «Dorf in der Pfarrei Seeberg, in dem bernischen Amt Wangen», während Karl Durheim ihn 1845 nur noch im Nachtrag seines Verzeichnisses der Ortschaften des Freistaates Bern, Bd. 3 erwähnt als «Triegendorf (Tryegendorf), veralteter Name von 4 Häusern zum zerstreuten Dorf Niedergrasswyl gehörend». Heute heisst dieser Weiler mundartlich «dr Egge». Nannte man ihn ursprünglich etwa «Dry-Eggedorf», weil sich der Talgrund dort nach drei Ecken öffnet?
aus: *Hans Henzi, Beiträge zur Ortsnamenskunde, Jahrbuch des Obergeraargaus, Bd. 9 (1966), S. 84*



Foto: zvg



Pfarramt:
Pfrn. Felicitas Rossi-Weber
Pfr. Gian-Enrico Rossi
Dorfstrasse 8, 3472 Wynigen
Tel. 034 415 11 38
pfarramt@kirchewynigen.ch

Rumendingen, Wynigen
www.kirchewynigen.ch
Evang. -Ref. Kirchgemeinde Wynigen
Postfach 110
3472 Wynigen

Präsidium:
Ruth Zurflüh, Postfach 110
3472 Wynigen, Tel. 034 415 12 43
praesidium@kirchewynigen.ch

Sigristin:
Susanne Schweizer, Kappelenstrasse 83,
3472 Wynigen, Tel. 034 415 14 63

Katechetin:
Cornelia Walther, Schmiedenmatt 10,
3472 Wynigen, Tel. 034 530 14 66
kuw-unterricht@kirchewynigen.ch

Gottesdienste & Veranstaltungen

November

Sa	1.	13.45	Jungschi Glungge in der Kapelle Breitenegg
So	2.	19.30	Gottesdienst am Reformationssonntag mit Abendmahl; Kathrin Leiva, Orgel, Julian Fankhauser, Oboe; Pfr. Ueli Trösch
Mi	5.	9.30	Chindersinge im KiWy (bis 11 Uhr)
Sa	8.	20.00	Konzert WynQuinto in der Kirche
So	9.	9.30	Filial-Gottesdienst Rüedisbach in der Kapelle Breitenegg, Pfr. Gian-Enrico Rossi; anschliessend Kaffee
		17.00	Konzert WynQuinto in der Kirche
		19.30	Filial-Gottesdienst in Mistelberg, Pfr. Gian-Enrico Rossi; anschliessend Kaffee
Mi	12.	13.30-16.30	Annahme der Weihnachtspäckli im Pfarrhaus
Do	13.	20.00	Bibelabend im KiWy (siehe unten)
Fr	14.	14.00-21.00	Adventsbasar mit Kaffeestube im KiWy
Sa	15.	10.00-21.00	Adventsbasar mit Kaffeestube im KiWy
		13.45	Jungschi Glungge in der Kapelle Breitenegg
So	16.	9.30	Gottesdienst , Pfrn. Beatrix Böni
		9.30	Sonntagschule im Pfarrhausstöckli und in der Kapelle Breitenegg
		10.00-16.00	Adventsbasar mit Kaffeestube im KiWy
Mi	19.	9.30	Chindersinge im KiWy (bis 11 Uhr)
		13.30	Nachmittag 60+ im Uhlmannhaus mit dem Männerchor Wynigen, anschliessend Zvieri
So	23.	9.30	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit dem Kirchenchor, Pfrn. Felicitas Rossi
		11.00	Andacht zum Gräberabschied auf dem Friedhof (siehe rechts)
Sa	29.	13.45	Jungschi Glungge in der Kapelle Breitenegg
		13.00-17.00	Weihnachts-Café im KiWy
		20.00	Konzert Musikgesellschaft in der Kirche
So	30.	9.30	Gottesdienst am 1. Advent mit Abendmahl, Mitwirkung der 9. Klasse KUW, Pfr. Gian-Enrico Rossi
		9.30	Sonntagschule im Pfarrhausstöckli und in der Kapelle Breitenegg
		13.00-17.00	Weihnachts-Café im KiWy
		19.00	Konzert Musikgesellschaft in der Kirche

Worte des Lebens



Foto: Moritz Rothacker_pixelio.de

Sieben Abende zum ersten Johannesbrief

«Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott in ihm» – so schreibt Johannes. Sein kurzer Brief ist voller grosser Wörter. Gemeinsam entdecken wir, was sie für uns bedeuten.

Licht	1,1-10	Donnerstag, 13. November
Salbung	2,21-29	Dienstag, 9. Dezember
Kindschaft	3,1-10	Freitag, 16. Januar
Wahrheit	4,1-6	Dienstag, 24. Februar
Liebe	4,7-17	Dienstag, 24. März
Zeugnis	5,1-12	Donnerstag, 16. April
Zuversicht	5,13-21	Dienstag, 19. Mai

jeweils 20.00 bis 21.30 Uhr im KiWy mit Pfr. Gian-Enrico Rossi

Die Abende können unabhängig voneinander besucht werden, Vorkenntnisse sind nicht nötig, kopierte Bibeltexte werden zur Verfügung gestellt.

Bitte überprüfen Sie die Termine jeweils auch im aktuellen Dreiblatt und der Zeitung D'Region!

Weitere Kontakte

Sonntagschule:
Margrit Glur,
kind_jugend_familie@kirchewynigen.ch,
und Pfarramt

Jungschar:
Sarah Schmid, Tel. 078 220 88 21

Jugendtreff ÄXTRA:
Esther Reinhard, Tel. 078 899 72 10

Kindersingen:
Esther Ita, Tel. 079 790 59 46

Kirchenchor

Proben unter der Leitung von Kathrin Leiva während der Schulzeit jeden Montag um 19.45 Uhr im KiWy. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen! Kontakt: Christine Zahn-Fischer, Tel. 034 534 93 41

Seniorenwandergruppe

Am Dienstag, 4. November lädt die Seniorenwandergruppe zur letzten Wanderung in diesem Jahr ein. Wohin es geht? Lasst euch überraschen! Treffpunkt: 13.15 Uhr, Bahnhof Wynigen Kontakt: Annamarie Jost, 034 415 16 52

Zauberhaftes Wynigen

Am stimmungsvollen Vorweihnachtsanlass des Wyniger Gewerbes ist die Basargruppe auch wieder dabei und lädt vom Freitag, 14. November bis zum Sonntag, 16. November im KiWy in die Kaffeestube und zum Verkauf von Handarbeiten, Kinderkleidern, Gestricktem und Geschenken ein. Der Erlös ist für direkte Hilfe in unserer Kirchgemeinde und für wohltätige Organisationen bestimmt. Kommen Sie vorbei!

Amtshandlungen

Trauung

9. August
Sabine Schüttel und
Jan Mühlemann, Grasswil

Durch Weisheit wird ein Haus gebaut und durch Verstand erhalten; durch Einsicht füllen sich die Kammern mit allerlei kostbarem und lieblichem Gut.
Sprichwörter 24,3-4

Beerdigungen

13. August
Erna Ledermann-Mosimann, Ferrenberg
21. Mai 1931 – 30. Juli

3. September
Hanna Widmer-Studer, Grasswil (früher Mistelberg)
12. Juli 1929 – 5. August

5. September
Rosa Burkhalter-Strahm, St. Niklaus (früher Riedwilstrasse), 16. November 1927 – 26. August

9. September
Hilda Nyffenegger-Lerch, St. Niklaus (früher Ringgeliweg)
18. Februar 1936 – 17. August

In deine Hände befehle ich meinen Geist; du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott.
Psalm 31,6



Foto: Daniel Stricker_pixelio.de

Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.

Ezechiel 34,16

Aktion Weihnachtspäckli

Mit einem Weihnachtspäckli erhalten bedrängte Menschen in Osteuropa nicht nur materielle Hilfe geschenkt. Persönlich verteilt, bringen die Päckli unzähligen Kindern, Eltern, Betagte, Heimbewohnende und Alleinstehenden Freude, Hoffnung und neuen Mut. Machen auch Sie dieses Jahr mit, sei es durch eine Spende, durch Mithilfe beim Einpacken im Pfarrhausstöckli oder indem Sie bei sich zu Hause ein Päckli vorbereiten und es am Mittwoch 12. November ins Pfarrhaus bringen. Das Päckli-Packen im Pfarrhausstöckli findet vom 10. bis 14. November jeweils von 19.00 bis 21.00 Uhr statt. Esther Schaller gibt dazu und für Spenden gerne Auskunft: 034 415 10 78 oder 079 445 75 44. Weitere Details zur Aktion finden Sie auf den Handzetteln, die in der Kirche aufliegen oder unter www.weihnachtspaeckli.ch.



Ewigkeitssonntag und Gräberabschied

Am Ewigkeitssonntag, dem 23. November, gedenken wir derer, die aus unserer Kirchgemeinde im vergangenen Jahr verstorben sind. Der Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Kirche wird gestaltet von Pfrn. Felicitas Rossi und dem Kirchenchor unter der Leitung von Kathrin Leiva. Alle Angehörigen und Anteilnehmenden sind dazu freundlich eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es auf dem Friedhof um 11.00 Uhr eine kurze Abschiedsfeier von den Gräbern aus den Jahren 1988 bis 1994, welche im nächsten März aufgehoben werden. Auch dazu sind alle herzlich willkommen.



Foto: Igor Link_pixelio.de

Herbstklänge mit «WynQuinto»

Musik aus Leidenschaft! Das Brass Quintett WynQuinto mit Martin Mathys, Fritz Lüthi, Thomas Aebi, Stefan Kohler und Hans Jost lädt freundlich ein zu seinen beiden Konzerten in der Kirche:



Foto: ZVA

Samstag, 8. November, 20.00 Uhr
Sonntag, 9. November, 17.00 Uhr

Eintritt frei, Kollekte





Eine stimmungsvolle Kaffeestube im KiWy

Weihnachts-Café

zusammensitzen – plaudern – geniessen – verweilen

Jeweils von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr an der Dorfstrasse 9, Wynigen

**Samstag und Sonntag: 29. & 30. November
6. & 7. Dezember
13. & 14. Dezember**

Organisiert von einem Team von Freiwilligen, der Reinerlös wird gespendet.

Für Kinder
Adventsgeschichte
um 17 Uhr